

## > Belastende Objekte

Die Wittenberger »Judensau«, die Hitler-Glocke in Herxheim, jüdenfeindliche Darstellungen an der Kirche St. Sebald in Nürnberg – an problematischen historischen Objekten entzündeten sich immer wieder Debatten, die eine breite Öffentlichkeit beschäftigen. Dabei geht es um Sachverhalte wie die Verherrlichung des Nationalsozialismus, Antisemitismus, Rassismus, Kolonialismus, Militarismus oder Nationalismus.

Sollen wir belastende historische Objekte belassen, kommentieren oder entfernen, weil sie demokratischen Vorstellungen und Menschenrechten widersprechen? Wenn es um kluge Entscheidungen geht, sind viele gefragt: politische und kirchliche Akteure, Medien, Gedenkarbeit, Denkmalpflege, Pädagog\*innen, Historiker\*innen und engagierte Bürger\*innen.

Die Evangelische Kirche der Pfalz nimmt mit ihrem Projekt »Belastendes Erbe« eine Vorreiterrolle bei der Beschäftigung mit der schwierigen Vergangenheit ein. Die Tagung in Zusammenarbeit mit der Evangelischen Arbeitsgemeinschaft für Kirchliche Zeitgeschichte stellt die Debatten in den Kontext historischer und erinnerungskultureller Fragen. Vertiefungen widmen sich den Themen Kriegsgedenken, Postkolonialismus und Denkmalpflege.

Neben einer wissenschaftlichen Bestandsaufnahme erhalten in »Erinnerungskultur« und »Gedenken« Engagierte die Möglichkeit zum Austausch und zur Vernetzung. Die Tagung leitet so zu einem reflektierten und methodisch fundierten Umgang mit »belastenden Objekten« aus der Vergangenheit an.

**Prof. Dr. Siegfried Hermle**  
*Evangelische Arbeitsgemeinschaft für Kirchliche Zeitgeschichte*

**Dr. Christoph Picker**  
*Evangelische Akademie der Pfalz*

**Dr. Dagmar Pöpping**  
*Evangelische Arbeitsgemeinschaft für Kirchliche Zeitgeschichte*

## > Informationen für Sie

**Ansprechpartnerin:**  
Evangelische Akademie der Pfalz,  
Große Himmels-gasse 3, 67346 Speyer  
Telefon: 06341 96890-30  
E-Mail: [veranstaltungen@eapfalz.de](mailto:veranstaltungen@eapfalz.de)  
Website: [www.eapfalz.de](http://www.eapfalz.de)

**Tagungskosten:**  
Für die gesamte Tagung einschließlich Unterkunft und Verpflegung 180 Euro im EZ und 160 Euro im DZ (Studierende und Leistungsempfänger 95 Euro). Teilnahme ohne Übernachtung 95 Euro. Eine verbindliche Anmeldung ist erforderlich. Bei einer Absage nach Anmeldeschluss müssen wir Ihnen eine Ausfallgebühr in Höhe von 60 Prozent des entrichteten Tagungsbeitrags in Rechnung stellen.

**Anmeldung:**  
Eine verbindliche Anmeldung bis zum 13. September 2025 ist erforderlich. Bitte nutzen Sie hierfür das Formular unter [www.eapfalz.de/veranstaltung/belastende-objekte/](http://www.eapfalz.de/veranstaltung/belastende-objekte/). Sie erhalten zeitnah eine Rückmeldung.

**Tagungsstätte:**  
Protestantisches Bildungszentrum Butenschoen-Haus  
Luitpoldstraße 8  
76829 Landau  
Telefon: 06341 9685590



## Belastende Objekte

> Herausforderungen für die christliche und säkulare Erinnerungskultur

> 25. bis 27. September 2025

> Protestantisches Bildungszentrum Butenschoen-Haus, Landau

Eine Veranstaltung der Evangelischen Akademie der Pfalz in Kooperation mit der Evangelischen Arbeitsgemeinschaft für Kirchliche Zeitgeschichte.

Gefördert durch die Berthold Leibinger Stiftung und die Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz.

## > Donnerstag, 25.09.2025

- 14:30 Uhr** Anreise und Anmeldung  
Kaffee
- 15:30 Uhr** Begrüßung und Einführung  
*Prof. Dr. Siegfried Hermle und  
Dr. Dagmar Pöpping,  
Evangelische Arbeitsgemeinschaft für  
Kirchliche Zeitgeschichte*

### I. Grundlagen

- 16:00 Uhr** Skandalisierung von Objekten als Thema der  
Zeitgeschichte  
*Prof. Dr. Eva-Maria Seng, Rektorin der  
Staatlichen Akademie der Bildenden Künste  
Stuttgart*
- 17:00 Uhr** Erinnerungskonflikte: Streit über belastende  
Objekte im kirchlichen Kontext  
*Dr. Christoph Picker, Direktor der  
Evangelischen Akademie der Pfalz*
- 18:00 Uhr** Abendessen

### II. Nationalistische Gefallenendenkmale

- 19:00 Uhr** »Neue Wege«. Gedenktafeln für die  
Gefallenen der Kriege 1815 bis 1945 – ihre  
Transformation in der Bielefelder Süsterkirche  
*Dr. Ulrich Althöfer,  
Landeskirchenamt der Evangelischen Kirche  
von Westfalen*
- 19:45 Uhr** National catholic monuments to the Spanish  
Civil War and how they are dealt with in  
state, church and society –  
»Valle de los Caídos«  
*Prof. Dr. Miguel Ángel del Arco Blanco (digital),  
Professor of Contemporary History,  
Universität Granada*
- 20:30 Uhr** Ausklang in der Kellerbar

## > Freitag, 26.09.2025

- 8:00 Uhr** Frühstück (für Übernachtungsgäste)
- 9:00 Uhr** Kriegsgedenken nach 1945  
*Prof. Dr. Tim Lorentzen (digital),  
Universität zu Kiel*

### III. NS-Objekte und Objekte mit antisemitischen und ableistischen Darstellungen

- 9:45 Uhr** Kirchliche Bauten und Gestaltungen der  
NS-Zeit sowie der Umgang damit nach 1945  
*Dr. Beate Rossié,  
Kunsthistorikerin, Autorin, Kuratorin, Berlin*
- 10:30 Uhr** Kaffeepause
- 11:00 Uhr** Antisemitische Darstellungen im kirchlichen  
Raum  
*Pfarrer Thomas Frings, Referent für  
interreligiösen Dialog im Erzbistum Köln*
- 11:45 Uhr** »Behinderte ohne Heiligenschein« -  
Die ehemalige Altarwand der St. Nikolaus  
Kirche Alsterdorf  
*Prof. Dr. Hans-Walter Schmuhl,  
Universität Bielefeld*

- 12:30 Uhr** Mittagessen

### IV. Objekte mit rassistischem und kolonialem Kontext

- 14:00 Uhr** »Der Mond sagt, sie ist in Bonn.«  
Postkoloniale Perspektiven auf die  
Restitutionsdebatte  
*Prof. Dr. Claudia Jahnel,  
Universität Hamburg*
- 14:45 Uhr** Koloniales Erbe in indischen (Missions)kirchen  
*Prof. Dr. Judith Becker,  
Humboldt-Universität zu Berlin*
- 15:30 Uhr** Kaffeepause
- 16:00 Uhr** Die Ulmer Münster-Krippe im  
Meinungsstreit  
*Dr. Stefanie Dathe, Direktorin des  
Museums Ulm*

## > Freitag, 26.09.2025

### V. Umgang mit belastenden Objekten

- 16:45 Uhr** Umgang mit belastenden Objekten in der  
Nordkirche  
*Dr. Stephan Linck, Studienleiter,  
Evangelische Akademie der Nordkirche*
- 17:30 Uhr** Umgang mit belastenden Objekten in der  
Evangelischen Kirche in Berlin-  
Brandenburg-Schlesische Oberlausitz  
*Pfarrerin Marion Gardei, Beauftragte für  
Erinnerungskultur und Antisemitismus*
- 18:15 Uhr** Abendessen
- 19:15 Uhr** Umgang mit belastenden Objekten in der  
Evangelischen Kirche der Pfalz  
*Lisa Deininger und Marie Fischer,  
Evangelische Akademie der Pfalz*
- 20:00 Uhr** Ausklang

## > Samstag, 27.09.2025

- 8:00 Uhr** Frühstück (für Übernachtungsgäste)
- 9:00 Uhr** Denkmalschutz und Aufarbeitung,  
ein Spannungsfeld?  
*Dr. Markus Fritz-von Preuschen,  
Landeskonservator Rheinland-Pfalz*
- 9:45 Uhr** Belastende Objekte in den Medien  
*Prof. Dr. Evelyn Kästner,  
Hochschule Macromedia Frankfurt a. M.*
- 10:30 Uhr** Kaffeepause
- 11:00 Uhr** Kommentar  
*Prof. Dr. Gisa Bauer, Universität zu Köln*
- 11:30 Uhr** Podium  
*Prof. Dr. Gisa Bauer  
Prof. Dr. Andreas Müller, Universität zu Kiel  
Dr. Christoph Picker  
Kirchenpräsidentin Dorothee Wüst*
- 12:30 Uhr** Ende der Veranstaltung